

## „Nimm´s sportlich: Niemals aufgeben!“

- Huub Stevens im Gespräch über Krisen  
als sportliche und persönliche Herausforderung –

**Datum:** Montag, 14.03.2022

**Uhrzeit:** 19:30 Uhr

**Ort:** Vennehof Borken

**Eintritt:** 8,-/ ermäßigt 5,-

**Tickets:** kult Westmünsterland, Kirchplatz 14 in 48691 Vreden  
Tel: 02861/6811415 sowie

Tourist-Info im FARB, Markt 15 in 46325 Borken,  
Tel: 02861/939252



(Foto: Karsten Rabas)

Die Fans kürten ihn beim FC Schalke 04 zum Jahrhunderttrainer. Hier feierte er seine größten Trainererfolge, gewann mit dem S04 zweimal den DFB-Pokal und im Jahre 1997 den UEFA-Cup. Aber auch bei Hertha BSC, dem 1. FC Köln, dem Hamburger SV, dem VfB Stuttgart und dem TSG Hoffenheim war er als Trainer zuhause. Als niederländischer Staatsbürger hatte er sowohl als Spieler, sowie auch als Trainer Stationen in den Niederlanden beim Roda JC Kerkrade, dem PSV Eindhoven und ist sportliches Beispiel für grenzübergreifenden Dialog und Zusammenhalt zwischen Deutschland und den Niederlanden.

Stets bedacht auf Disziplin und strenge taktische Ordnung, sowie bekannt für seine strenge, oftmals mürrische Art, wurde er auch „der Knurrer“ genannt. Die Rede ist von Trainerlegende Huub Stevens.

Jetzt, nachdem er sich Anfang 2021 aus dem aktiven Fußballgeschäft zurückgezogen hat, wundert es umso mehr, dass Huub Stevens nun über seine sportlichen aber auch persönlichen Höhen und Tiefen des Lebens berichtet.

Als er gerade 16 Jahre alt ist, verunglückt plötzlich sein Vater. Auch über die schwere Erkrankung seiner Ehefrau sowie über die Demenzerkrankung und den Tod seines engen Freundes und langjährigen Wegbegleiters Rudi Assauer spricht Huub Stevens. Durch die langjährige Bundesligaerfahrung hat er aber auch von vielen anderen Spielern und Funktionären Einblick hinter die Kulissen und in unterschiedlichste Krisen bekommen und weiß um die Herausforderung und den Druck, ganz oben mitzuspielen.

Der deutsche Fußball insgesamt befindet sich aktuell aufgrund der Coronapandemie in einer noch nie dagewesenen Krise, im Speziellen aber sicherlich auch „sein Verein“ der FC Schalke 04 durch den Abstieg in die 2. Liga nach vielen Jahren als Erstligist.

Ebenso wurde das sehr gute deutsch-niederländische Verhältnis durch die Coronapandemie mit den unterschiedlichen rechtlichen und strukturellen Rahmenbedingungen beider Länder vor große Herausforderungen gestellt. Hier in der Grenzregion ist es von besonderem Interesse und Bedeutung den grenzübergreifenden Dialog beider Länder in den Blick zu nehmen und zu leben. Gemeinsam mit der Euregio werden wir an diesem Abend mit Huub Stevens auch über die Aspekte des grenzübergreifenden Zusammenlebens zwischen Deutschland und den Niederlanden sprechen.

„Niemals aufgeben!“ – so lautet nicht nur seine Autobiographie, sondern auch sein Lebensmotto für die Bewältigung der sportlichen aber auch ganz persönlichen Krisen, die jeden von uns immer wieder aufs Neue herausfordern.

Freuen Sie sich auf einen interessanten Austausch mit Trainerlegende Huub Stevens im Rahmen des Begleitprogramms der Sonderausstellung „Krisen sicher“ am **Montag, den 14.03.2022 um 19:30 Uhr im Vennehof Borken.**

*Für die Teilnahme an der Veranstaltung gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung bestehenden Vorgaben zum Infektionsschutz gem. der CoronaSCHVO NRW. Änderungen vorbehalten.*



Europäische  
Akademie  
des Sports

